Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **4/5 (1876)**

Heft 15

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bauausschreibung.

Ueber die **Erstellung der Quaibaute auf dem linken Plessurufer zwischen der Oberthorerbrücke und der Metzgerbrücke in Chur** wird andurch freie Concurrenz eröffnet.

Pläne und Pflichtenheft können täglich zwischen 11 und 12 Uhr Vormittags und zwischen 6 und 7 Uhr Abends auf dem städtischem Baubüreau eingesehen werden und sind versiegelte Uebernahmsofferten ebendaselbst bis zum 19. ds. Mts. einzureichen. (1549)

Chur, den 5. October 1876.

Die städtische Wuchfachdirection.

CEMENTRÖHREN

von 5" bis 15" Lichtweite als das Solideste und Billigste für Wasser- und Abzugsleitungen, halte ich in ganz guter Qualität in grossem Vorrath und empfehle dieselben bestens. Grössere werden auf Bestellung geliefert.

Ferner mache ich die Tit. Stadtverwaltungen, Eisenbahndirectionen und Bauunternehmer darauf aufmerksam, dass ich im Stande bin ganze Stadtcanalnetze, Wuhrbauten etc. von schwierigster Cementarbeit sicher und prompt auszuführen. Beste Referenzen. (1551)

R. Schoch.
Cementbauunternehmer in Räterschen.

Compagnie du Phönix.

Caoutschouc et Gutta-Percha

Menier, 7, rue du Théâtre, à Paris-Grenelle.

Articles pour usines: Courroies de transmission, Anneaux, Boulets pour pompes, Clapets découpés, Cordes, Feuilles ou plaques, avec ou sans toiles. Pièces moulées, Rondelles, Joints pour eau et vapeur.

Tuyaux pour eau, gaz avec ou sans toiles, à spirale en fer pour toutes pressions.

Bandes de Billards. — Rondelles pour roues de vélocipèdes.

Rondelles-Tampons pour chemins de fer. — **Tapis** et descentes d'escaliers. — **Pièces moulées. — Semelles** brevetées.

Etoffes caoutchoutées. — **Vêtements. — Coussins** à air et à eau, etc.

Tuyaux brevetés pour pompes à incendie adoptés exclusivement par les corps des Sappeurs-Pompiers de Paris, Lyon, Rouen, Alger, Vienne, etc.

Fils et Câbles télégraphiques sous-marins et sous-terrains. (1556)

Im October c. gelangt zur Versendung:

Die

Berechnung und Construction

der Maschinen-Elemente

Als Handbuch für Vorlesungen

sowie für den practischen Gebrauch bearbeitet von

L. Pinzger.

Professor an der k. rhein.-westphäl. polytechnischen Schule zu Aachen.

Erstes Heft: *Die Nietverbindungen.*

4. mit 10 lithogr. Tafeln und zahlreichen, den Text erläuternden Holzschnitten.
Preis circa Fr. 9,35.

Der Verfasser hat sich die Aufgabe gestellt, die Berechnung und Construction der Maschinen-Elemente auf Grundlage der neuesten Forschungen der Theorie und Erfahrungen der Praxis durchzuführen und durch beigefügte Constructionszeichnungen ebensowohl ein für das Constructionsbureau unentbehrliches Handbuch, als auch einen für Vorträge an technischen Lehr-Anstalten brauchbaren Leitfaden herzustellen. Das ganze Werk ist auf zwölf Hefte berechnet, deren jedes als ein für sich abgeschlossenes Ganze erscheint und vorderhand auch einzeln verkäuflich sein wird. (OF163S)

Orell Füssli & Co., Zürich,
Buchhandlung für technische Literatur.

Miglierini & Co. in Luzern

offeriren den Unternehmern der nördlichen Zufahrten des Gotthard's:

Alle Grössen Quader im besten Luzernischen Sandstein, roh oder bearbeitet als: **Gewölbesteine, Quader für Wasserdurchlässe, Stützmauern, Widerlager und Brückenpfeiler**, zu billigsten Preisen bei grossen Parthien und kürzester Lieferzeit. (1552)

Für Obige

Jk. Stocker, Grossrath.

Soeben eingetroffen: (OF172S)

Nach dreissig Jahren

Drei neue dorfgeschichtliche Romane

von

Berthold Auerbach.

3 Bände. — Fr. 13,35.

Für Bestellungen beliebe man sich der Beilage zu bedienen.

Orell Füssli & Co. in Zürich.

Archinard et Socin, Ingenieurs.

Technisches Bureau.

Zürich. Seidengasse, 13. **Zürich.**

Centralluftheizungen mit Ventilation, durch die Staib'schen Calorifères, nach der neueren verbesserten Construction der Herren **Weibel, Briquet & Co. in Genf.**

Coaks-Füllofen mit Porzellan-Einfassung.

Wasser- und Dampfheizungen. — Heizung der Eisenbahnwagen. — Bad-, Waschhäuser- und Kücheneinrichtungen für Privat- und öffentliche Gebäude, Hôtels, Fabriken etc.

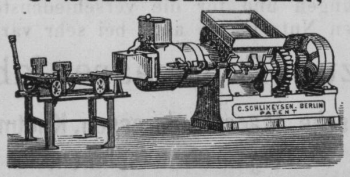
Dampf- und Warmwasserleitungen. — Dampfkessel- und Maschinenanlagen. — Rauchverbrenner (Fumivores Ten Brink).

Trockeneinrichtungen für alle Zwecke.

Hydraulische und andere **Aufzüge** (sogen. **Ascenseurs, Lifts**) (1550)

(1380)

C. SCHLICKEYSEN, Maschinen-Fabrik Berlin S.O



Wassergasse 17.18. empfiehlt seine neuen transportablen liegenden

Patent-Ziegel-, Röhren-, Dachziegel-, Lochziegel-, Platten-, Sims- etc. Pressen.

Alle Sorten stets auf Lager.

Dykerhoff'schen Portland-Cement

liefert bei Abnahme grösserer Quantitäten zu Fabrikpreisen, einzelne Tonnen zum billigsten Tagespreis (1432)

Gelatinefabrik Winterthur.

Demnächst erscheint: (OF137S)

Dr. Strousberg

und sein Wirken

von ihm selbst geschildert.

Ein Band 8. ca. 30 Bogen. Preis 6 Mark.

Das vorliegende Werk, die Frucht der unfreiwilligen Musse Strousberg's behandelt in zwölf Capiteln die nachfolgenden Themata, welche fast **sein ganzes bisheriges öffentliches und privates Leben** umfassen.

INHALT:

Einleitung. — I. **Meine Herkunft und Einiges über meine Vergangenheit.** — II. **Excursive Betrachtungen über das Gründerthum, Geschäftskrisen** und die hiesigen wirthschaftlichen Zustände überhaupt, zum Beweise, dass ich nie Gründer, im angenommenen Sinne des Wortes, gewesen bin und zu den gegenwärtigen Geschäftscalamitäten in Nichts beigetragen habe; sowie auch zur Analyse der Ursachen, auf welche die betrübenden Erscheinungen der letzten Jahre zurückzuführen sind. *„De omnibus rebus et quibusdam aliis".* — III. **Der Abgeordnete Lasker und sein Auftreten gegen mich.** — IV. **System Strousberg.** — V. Widerlegung der in der „Gartenlaube" und andern Journalen gegen mich gerichteten Anschuldigungen hinsichtlich schlechten Baues meiner Bahnen — Vertheuerung derselben — Beamtenbestechung, ungebührenden Einflusses — Verschreibung meiner Besitzungen an meine Frau u. dgl. m. VI. **Das Entstehen der von Lasker provocirten Untersuchungs-Commission.** Was sie nicht gewesen und was sie hätte sein sollen; was sie nicht gethan und was sie hätte lassen können. Ueber die Eisenbahnverwaltung — Betriebs- und Verkehrseinrichtungen, die Abstimmungen bei Generalversammlungen, die Placirung des Actiencapitals — die Art meiner Bauausführung und der damit verbundene Gewinn. — das Actien-Gesetz und Material zur Ergänzung desselben. — VII. Eisenbahn-Concessionen, Staatsaufsicht etc. — VIII. 1. Abtheilung: **Die von mir gebauten inländischen Eisenbahnen**: a) Tilsit-Insterburg; b) Ostpreussische Südbahn; c) Berlin-Görlitz; d) Rechte Oderuferbahn; e) Märkisch-Posener Bahn; f) Halle-Sorau; g) Hannover-Altenbecken. 2. Abtheilung: Project für die Verbindung und Erweiterung dieser Bahnen, um Betriebsverbesserung und grössere Rentabilität zu erzielen. — IX. Die Brest-Grajewo-Bahn. — X. Die Ungarische Nord-Ost-Bahn. — XI. Die Rumänischen Bahnen. — XII. **Ueber mein Geschäftsleben im Allgemeinen.**

Obgleich der Verfasser, wie er in seiner Dedication sagt, den Versuch machen will, seine Handlungen zu rechtfertigen, so hat seine Schrift doch keineswegs den Charakter einer rein persönlichen Vertheidigungsschrift *ad hoc*, sondern sie verfolgt vor Allem den Zweck — wie schon aus der obigen Inhaltsübersicht hervorgeht, — **das grosse Publicum über seine ausgedehnte Thätigkeit auf industriellem Gebiete** seit den letzten 14 Jahren, aufzuklären.

Insoweit es irgend möglich war, hat Strousberg eine staunenswerthe Objectivität bewahrt und ein Werk geschrieben, das neben seiner **fachwissenschaftlichen Bedeutung** zugleich dadurch einen bleibenden Werth erhält und von hohem Interesse ist, dass der Verfasser darin zum ersten Male mit eigener Hand seine reichen Erfahrungen, — illustrirt durch seine Erfolge und Misserfolge, zum Nutzen der Gesammtheit mit der ihm eigenen, so seltenen Schärfe des Verstandes, in klarer und durchsichtiger Form niedergeschrieben hat.

Bestellungen nehmen entgegen:

Orell Füssli & Co. Buchhandlung in **Zürich.**

Maschinen-Werkstätten

und

Eisengiesserei

St. Georgen bei St. Gallen

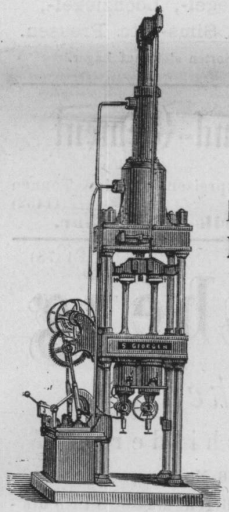
(Schweiz)

empfehlen ihre Spezialitäten als: (1531)

Turbinen (System Girard)

in verschiedenen Anordnungen und für die verschiedensten Gefälle und Wassermengen. Garantie gleich hohen Nutzeffectes auch bei sehr variabeln Wassermengen.

Maschinen zur Teigwaarenfabrikation als:



Hydraulische Maccaronipressen, Knetmaschinen, Teiganrührmaschinen,

Einrichtung ganzer Teigwaarenfabriken

Stickmaschinen:

Plattstich- und vielnadlige Kettenstich-Maschinen auf Tüll und Mousseline,

ferner:

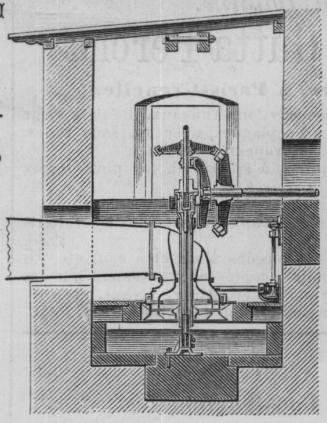
Ganze Mühleinrichtungen,

Dampfmaschinen,

Wasserräder,

Kolben- und Centrifugalpumpen,

Transmissionen.



Internationales Tableau der Spediteure.

Die Firmen-Aufnahme in dieses Tableau wird mit nur Fr. 26 — pro Jahr berechnet.

(1156 T)

AMSTERDAM: Merrem & La Porte.
BASEL: Danzas & Minet.
BERLIN: Arnhein & Co.
BREMEN: Hch. Becker.
BUDWEIS: Ant. Ferus.
CŒLN: H. Milchsack.
LUZERN: Gebr. Crivelli & Co.
FRANKFURT a.M.: Gebr. Wolff.
GENEVE: Charles Fischer.
HAMBURG: Elkan & Co.
LONDON: Pickford & Co.
LEIPZIG: Schneider & Co.
LÜBECK: Ch. Petit & Co.
PRAG: J. E. Maschka.
PEST: Mor. Glück.
ROMANSHORN: O. Hailer & Co.
WIEN: Ignaz Brauner.
ZURICH: Danzas & Minet.

Die Tanite Emry Scheibe

ist eine rotirende Feile mit einer Peripherie-Geschwindigkeit von einer englischen Meile per Minute, welche nie stumpf werden kann. Die ungeheuere Verbreitung, welche diese Scheiben in Verbindung mit den entsprechenden Schleifmaschinen in Amerika gefunden haben, ermöglichte die wohlfeile und bis zur höchsten Vollendung gediehene Ausführung der dortigen Metall-Industrie, so dass dieselben in der ganzen Welt mit den analogen Producten der andern Länder concurriren. Diese Schmirgelscheiben gestatten die Bearbeitung von Stahl und gehärtetem Gusseisen.

Zeugniss von den Herren G. W. Murray & Co., Eisengiesserei und Maschinen-Fabrikanten von landwirthschaftlichen und industriellen Maschinen etc. in Banff Foundry, Schottland.

Wir haben bisher einige Versuche mit Ihren Tanite-Schmirgelscheiben durch mehr als zwölf Monate gemacht, mit der gewöhnlich geformten, mit quadratischen Schleifflächen zum Zurichten der Gusstücke, als auch mit jenen, welche Sie speciell für unsere Zwecke geformt haben.

Die hohen Preise dieser Scheiben haben uns zuerst vermocht, wieder zu den in Londen erzeugten Schmirgelscheiben zurückzukehren, aber unsere Arbeiter, welche nach Stück arbeiten, haben sich mit einer so grossen Reducirung des Stückpreises einverstanden erklärt, wenn wir sie mit der feinen Gattung von Schmirgelscheiben, die sie zuletzt hatten, wie die Arbeiter sich ausdrückten, versehen wollten, dass das Ersparniss an der Löhnung weit mehr beträgt, als die gesammten Kosten der Schmirgelscheiben selbst.

Die Tanite-Company Stroudsburg, Pennsylvanien U. S. A.

Bureau und Niederlage der Einzigen europäischen Vertretung (1544)

42 THE TEMPLE, DALE STREET, LIVERPOOL.

Zur gefl. Beachtung.

Ein verheiratheter Mann, Schweizer, 42 Jahre alt, der die drei National-Sprachen geläufig spricht und schreibt und **gegenwärtig noch an der Spitze eines bedeutenden Etablissements der Schweiz steht,** welches er seit 14 Jahren mit bestem Erfolg leitet, wünscht, der Erziehung seiner Kinder wegen, sich in einer Stadt niederzulassen und sucht zu diesem Behufe passende Stellung in einer Verwaltung oder öffentlichem oder privatem Unternehmen.

Je nach Bedürfniss wird er **Caution** leisten oder sich mit einer Summe von **50 bis 100 Tausend** Franken und mehr, wenn nothwendig, betheiligen.

Offerten unter Chiffre **H 3098 Q** befördert die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in **Basel.**

Wichtige Anzeige.

Es wird ein dauerhaft und einträgliches industrielles oder kaufmännisches **Unternehmen,** mittelst 100 oder 200 Tausend Franken Capital, **zu übernehmen gesucht.**

Offerten müssen die Art des Unternehmens, dessen gegenwärtige Rentabilität und diejenige der drei letzten Jahre, sein Gründungsdatum, sowie die unumgänglichsten Details über Material, Personal, Betrieb etc. etc. genau aufführen.

Zahlung je nach Wunsch des Verkäufers.

Strengste Discretion.

Offerten unter Chiffre H 3097Q befördert die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in **Basel.**

Maschinen für Ziegeleien

und (1392)

Thonwaarenfabriken.

J. JORDAN SOHN

Casernestrasse 54, Darmstadt.

Internationales PATENT

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki. Civil-Ingenieure.

und technisches Bureau.

Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. **Constructive Ausführung** von Ideen, resp. noch unreifen Erfindungen.

Uebernahme von Entwürfen baulicher und gewerblicher Anlagen jeder Art. Beschaffung von vollständigen Fabrikeinrichtungen, Maschinen, Apparaten, Werkzeugen etc. Specialität: **Bau-Einrichtung** von **Mühlen** und **Brennereien.** — Prospecte gratis u. franco.

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,

Berlin SW., Kochstr. 2. (1132)

Binnen Kurzem wird erscheinen:

Eisenbahn-Unter- und Oberbau

Drei Bände mit 293 Holzschnitten und 19 lithographirten Tafeln.

Offic. Wiener Ausstellg. Bericht von (OF160S)

FRANZ RZIHA,

Erster Band

Vorarbeiten und Unterbau.

Preis 10 Fr. 70.

Orell Füssli & Co.

Buchhandlung für technische Literatur in Zürich.

Druck und Verlag von Orell Füssli & Co. in Zurich.